



AStA-Plenum – Protokoll

Dienstag, 09.12.2014 – 14:00 Uhr – AStA-Konferenzraum

1. Gäste

1. Satirisches Hochschulmagazin

Vom Hochschulmagazin „Universität Aktuell“ gibt es einen Presseförderungsantrag. Das Magazin möchte sich satirisch mit der Universität Bremen und allen ihren Institutionen auseinandersetzen.

2. Beschluss des Protokolls vom 25.11.2014

Protokoll angenommen

3. Hochschulgruppenanerkennung

1. Navigatoren

(Siehe Protokoll 02.12.)

Im letzten Jahr wurden die Navigatoren nicht anerkannt. Sie sind ein weltweiter missionarischer Jungchristenverein aus dem evangelikalen Spektrum und Mitglied in der Deutschen Evangelischen Allianz und Netzwerk-M. In diesen Netzwerken sind auch Gruppen die „Homosexuellenheilungskurse“ anbieten. Die Evangelische Allianz unterstützt u.a. die Anti-Bildungsplan-Protteste konservativer Bürger*innen (gegen Sexualkundeunterricht).

Hochschulgruppe nicht anerkannt

4. Berichte

1. Büro/Vorstand

1. Termine

1. Weihnachtsfeier Deutschkurse 18 Uhr am 10.12.14 im AStA ~ 50,- bis 70,-€

2. Reflexionstreffen Raven gegen Wissenschaftsplan 15.00 Uhr, 11.12.14
Psychologiefachschaftsraum

(Siehe Protokoll 02.12.14)

Aus dem Vorstand und aus dem Büro gehen Vertreter*innen des AStA in das Reflexionstreffen

3. Informationsveranstaltung des Rektorat am 10.12. um 15.00 Uhr in der
Mensa

Aus dem Referat für Hochschulpolitik wird angemerkt, dass möglichst viele Menschen aus dem AStA sich an der Veranstaltung beteiligten. Das HoPo-Referat trifft sich bereits um 09.00 Uhr für Vorbereitungen.

2. Referate

1. Gewerkschaftsreferat

1. Arbeitskreis HoPo

(siehe Protokoll 02.12.)

Erst wird eine neue Novelle des BremHG erarbeitet, die sich am Hamburger Code of Conduct orientiert.

2. Bundeswehr im Seminar

Aus dem Referat für Politische Bildung und Soziales wird berichtet, dass es sich um einen Irrtum gehandelt hat, bzw. sich der Seminarplan geändert hat. Es war kein*e Angehörige*r des deutschen Militärs anwesend.

1. Aktivenplenum

Im Foyer steht ein Verteilerplan für Materialien zur Mobilisierung für die Proteste gegen die Umsetzung der Kürzungsmaßnahmen. Derzeit treffen sich mehrere AGs, die einzelne Parts der Proteste planen. Die Termine finden sich auf der AStA-Website.

5. Finanzanträge

1. Reisekostenübernahme fzs-Seminar zu Genderfragen – Einzelperson

Antrag angenommen

6. Ausgaben für zwei Computer (einer für Layout) und ca. 15

Bürostühle – 2500,-€

Die Zahl der veranschlagten Kosten muss noch etwas nach oben korrigiert werden. Einer der Rechner ist etwas teurer als in der Einladung veranschlagt ist. Der Rechner soll für Layoutaufgaben im Büro zur Verfügung stehen.

Die derzeitigen Stühle sind veraltet und ungesund für das dauerhafte Arbeiten. Testweise werden erstmal vier Stühle bestellt.

7. Themen Treffen mit Rektorat

Vom Vorstand wird nach Themenpunkten für das kommende Treffen mit dem Rektorat gefragt. Auf dem Plenum wird es um die offene Verwaltungsstelle und die Kürzungsmaßnahmen bzw. den Akademischen Senat gehen.

8. SuUB Öffnungszeit

In der Bürgerschaft gab es einen Antrag der CDU mit dem die Öffnungszeiten der SuUB erweitert werden sollen. Die Öffnungszeiten der SuUB sollen ersteinmal an Einzelterminen erweitert werden (u.a. sonntags). Da dies eine erhöhte Beanspruchung des Personals bedeuten würde, hat sich der Personalrat bereits dagegen ausgesprochen. Auch seitens der SuUB wurden Zweifel geäußert, da die Bibliothek langfristig für längere Öffnungszeiten kein Geld hat. Bei der Erweiterung der Öffnungszeiten würden wahrscheinlich am ehesten Minijobber*innen mit außertariflicher Bezahlung eingesetzt werden. Das Referat für Gewerkschaft und Universität wird dazu Stellung nehmen.

9. Anfrage des AstA Jacobs University

Vom AstA der Jacobs University gibt es eine Anfrage zur stärkeren Zusammenarbeit. Die Anfrage wird vom Referat für Hochschulpolitik beantwortet.

10. Unterstützung Grundsatzklage BAföG

Es gibt die Anfrage eines Studis (nicht Bremen), der eine Grundsatzklage gegen die zu niedrigen Bafögsätze einreichen möchte. Der Vorstand kümmert sich um Nachforschungen.

11. Kauf von neuer Pritsche und Abmeldung der alten Pritsche

Es wird diskutiert, ob der AStA einen neuen Lautsprecherwagen (Boxer Pritsche) mit Doppelkabine, innerhalb des entsprechenden Haushaltsposten von 40.000 Euro, anschaffen möchte.

Abstimmung: Einstimmig angenommen

Es wird eine neue Pritsche mit einer großen Kabine angeschafft.

12. Sonstiges

1. protest-bremen.info

Unter der URL ist noch eine Website eingerichtet, die von den ASten der Hochschule und der Uni einmal angemeldet worden ist. Die sollte wiederaktiviert werden. Der Kontakt dafür liegt unter anderem bei der Fachschaft Psychologie.

1. Student der TU Dresden bedroht

Nach der Anmeldung einer Gegendemo zur PEGIDA gab es Gewaltdrohungen gegen einen Studi, der die Demo angemeldet hat. Vom AStA der HS gibt es eine Anfrage einer Solidaritätsadresse in Unterstützung für den Studi. Der AStA der TU hat sich bereits solidarisch geäußert.

1. Büro mit Ankündigung zwischendurch schließen?

Im AStA-Büro fallen derzeit Aufgaben an, die zeitgleich zum normalen Bürobetrieb nicht abgeschlossen werden können (Layout der AStA-Zeitung, Aufräumen des Büros, Aufräumen der AStA-Website, etc.). Deshalb wird von der Büro-AG gewünscht, das Büro mit Ankündigung jeweils für einzelne Tage vorübergehend zu schließen, um die Aufgaben abzuarbeiten.